

# Tannushote

## Homburger Tageblatt.

Anzeiger für Bad Homburg v. d. Höhe

Dem Tannushote werden folgende Gratisbeilagen beigegeben:

Jeden Samstag: Illustr. Unterhaltungsblatt

Mittwochs: alle 14 Tage abwechselnd: Mitteilungen über Land- und Hauswirtschaft" oder "Lustige Welt"

Die Ausgabe der Zeitung erfolgt 7-8 3 Uhr nachm.

Abonnements im Wohnungs-Anzeiger nach Vereinbarung.

Redaktion und Expedition: Audenstr. 1, Telefon Nr. 9

Der Tannushote erscheint täglich außer an Sonn- und Feiertagen.

Stichtagspreis für Homburg einschließlich Fringerlohn Mk. 2.50 bei der Post Mk. 2.25 einschließlich Bestellgebühr

Wochenkarten 20 Pfg. Einzelne Nummern 10 Pfg.

Extrate kosten die fünfjährige Zeile 15 Pfg., im Dokumentell 30 Pfg.

Der Anzeiger des Tannushote wird in Homburg und Kildorf auf Plakatsäulen ausgehängt.

### Zweites Blatt.

#### Die Liebe der drei Kirchlein.

Roman von E. Stiefer-Marshall.

Ein ging. Einen Augenblick stand Aliz wie ein Stein. Dann ging sie ins Haus — und schlug die Hand heftig gegen die Mauer. Je ärger der Schmerz, um so größer die Wohlthat. Nur die Wärme nicht mehr spüren.

Was war das für ein Mensch, um Gottes Willen? Ein Wahnsinniger — ein Schurke?

Aliz lebte noch in ihr, als sie ihr Leben betrat. Auf silberner Schale lag dort der Teufel, etwas drohendes hatte die Gestalt. Sie konnte nicht bedeuten, bange Herzens war Aliz.

Die Mutter hatte einen Schlaganfall erlitten. Man erwartete ihr Kommen sofort, denn das war ernst. Sie klingelte dem Diener. Das Kurzbuch — Gustav — sehen Sie, wann der Nachtschnellzug nach Frankfurt abfährt?

Tann rief sie sich Marta herbei, packte mit ihr die Koffer — konnte keinen anderen Gedanken mehr haben als den: die Mutter stirbt! Ich sehe sie nicht mehr!

Es blieb ihr noch ein halbes Stündchen bis zur Abfahrt des Zuges.

Aliz schrieb sie einige Zeilen für Frauchen. Dann, als das Auto auf der Rampe stand, das sie zum Bahnhof führen sollte und sie abzog, sah sie Grote von weitem, der schwebte bei Seite blieb — sie rief ihn an. Sie sagte ihm leise, eilig, ohne die Augen zu wagen:

Aliz! Ich hatte heute Abend im Park eine wunderbare Begegnung. Nun muß ich plötzlich abreißen, kann nicht aufpassen, niemanden anhalten. Halten Sie die Augen offen! Wenn Sie mit einem Manne begegnen, der nicht zur

Familie gehört, wenn er auch wie ein Herr aussieht, wenn er auch einem gleichen sollte, der in diesem Hause schon Brot und Salz gegessen hat, weisen Sie ihm die Tür! Er darf diesen Park nicht mehr betreten!

Töfftlicher Haß sprang allenthalben aus ihren raschen Worten.

Der Gärtner stand vor ihr und sah sie finstern an.

„Die gnädige Frau kann sich auf mich verlassen. Ich weiß, wer gemeint ist. Ich habe es schon selbst bemerkt hier ist Raubgefindel um den Weg.“

Es flammte heiße Wut in seinen Blicken und in seiner Stimme:

„Möchte er mir nur in den Weg laufen! Dann sei Gott ihm gnädig!“

12.

Das alte lahme Papachen Wendt war wieder einmal seelenvergnügt. Nun kam sein Martakind in die Ferien, das „Bachtelchen“ würde den ganzen Tag um ihn her trippeln und zwitschern. Das Bachtelchen! Ja, der Grote war ein rechter Kerl in allen Dingen. Der hatte für das zierliche Mädel den richtigen Namen gefunden.

Papa Wendt lachte behaglich vor sich hin. Er sah mit der Alten beim Frühstück.

„Was hast Du denn am frühen Morgen schon für lustige Gedanken, Du alter Windhund?“ fragte sie und schlürfte mit Genuß ihren geliebten wässrigen Kaffee.

„Ei jeminoh, ich habe so viel Zeit zum Denken, liebe Viese; da habe ich mir derweilen der Marta ihre Kinder ausgedacht, wenn die Sonntags zum lahmen alten Großpapa kommen, Mädchen mit gelben Ringelglockchen, so fein und niedlich wie unsere Kleine war, weißt Du noch, Viese? Aber auch ein paar tüchtige Bengels dabei, freche, wilde Kerle, die ordentlich Radau machen!“

„I lieber gar!“ lachte Mutter — „nee, alles was recht ist. Das arme Martakind Koch ist der Hochzeitstag nicht gewesen und Du malst Dir schon fünf oder sechs Kinder vor ihr aus. Nee, höre, so schlimm will ich's ihr nicht wünschen. Einen Jungen, ein Mädel meinestwegen —“

„Der Junge soll Gottlieb heißen, wie sein Großvater —“ sagte der Alte.

„Ein frommer Name —“ nickte Mutter lachend. „Da möchte er sich nur mehr nach dem Gottlieb richten und nicht allzusehr nach dem Großvater. Sonst läte am Ende auch noch so ein Windhund aus ihm werden und er könnte nachher in seinen besten Jahren im Lehnstuhl hocken, zu nichts mehr zu gebrauchen, wie der Alte.“

Sie ging in den Laden vor, das Türglöckchen hatte sie gerufen. Pappchen lachte hinter ihr her.

„Lustig gelebt und selig gestorben — und so ist's gerade richtig. Ich hab mir's nicht dumm eingerichtet mit meinem Leben. Daß ich nun hier sitzen muß — nu ja, was kann ich denn jetzt noch da draußen versäumen? Die schönen Zeiten, die wären ihe sowieso vorbei.“

Fröhlich und zufrieden pffiff er sich seinen „Jäger aus Kurpfalz.“

Drei Lieder hatte er — und die waren sein Stimmungsbarometer.

Schlecht Wetter: Eins ist Not, ach Herr, dies Eine — Veränderlich: Und dennoch hab' ich harter Mann die Liebe auch verspürt

Schön Wetter: Ein Jäger aus Kurpfalz — Da gab es nun noch zahlreiche kleine Zwischentufen, je in welcher Weise er seine Melodie erklingen ließ, langsam, schwermütig, schmelzend — heiter, allegro-nedisch —

Heute pffiff er nedisch und mit drolligen kleinen Koloraturen, denn das Martakind war in Sicht.

Sie kam, der Alte ließ sich küssen, und sie

schmiegte das frische rosige Gesicht an seine runzlige schlaffe Wange.

„Bachtelze, bist du da? Nun mußt Du es mal extra gut mit Deinem Alten meinen. Es ist vielleicht das letztemal, daß Du nach Hause in die Ferien kommst. Nachher holt Dich der Grote zu sich.“

„Darum mache Dir noch keine Kopfschmerzen, Pappchen, jeht bin ich ja noch bei Dir. — Unsere Gnädige ist in aller Eile schon heute nacht fort, sie hat ein Telegramm bekommen. Da muß ich erst hinaus zu Tilla Kirchlein, ich ein Briefchen bringen. Aber ich bin gleich wieder bei Dir.“

„Verschwäre Dich nicht zu lange, Martakind!“ rief der Alte ihr nach.

Oben öffnete Frauchen selbst die Türe, denn Minna war auf den Markt gegangen.

„Einen herzlichen Gruß von Frau Bankier Merkel, und ich soll hier den Brief an Fräulein Kirchlein abgeben.“ Ganz fremd und förmlich richtete Marta ihren Auftrag aus.

Frauchen nahm mit dem Brief gleich Martas Hand und wollte die Kindheitsgespielin in die Wohnung ziehen. Aber diese stand fest und zog ihre Hand zurück.

„Antwort ist nicht nötig“, sagte sie und wandte sich kurz um.

„Aber Marta, was hast Du?“ fragte Frauchen ganz erschrocken — „warum bist Du so unfreundlich? Bleib ein bißchen, laß uns ein Wörtchen miteinander reden.“

„Das schickt sich jetzt nicht mehr“, rief Marta zurück, die schon unten am Fuß der Treppe war. „Pööh!“ machte Frauchen hinterdrein — „wie dumm und dämlich!“

Ehrlich erboft warf sie die Tür unsanft ins Schloß.

„Albernes Ding! Ich bin doch immer in der alten Weise zu ihr gewesen, wenn ich sie drüben mal gesehen habe. Na, meinestwegen!“

(Fortsetzung folgt.)

### Künstliche „Höhen-Sonne“

Ueberraschend schnelle Hebung des Allgemeinbefindens bei den meisten Krankheiten. Beseitigung der Schmerzen, Appetit- und Schlaflosigkeit. — Beste Erfolge, wo andere Behandlungsmethoden versagen: bei Arterien-Verkalkung, Herz-, Lungen-, Nerven-, Haut- und rheumatischen Leiden. — Glänzende Begutachtung durch die ärztlichen Autoritäten Professor König-Marburg, Professor Vulpinus-Heidelberg, Professor Jessioneck-Giessen u. a.

Ständige Benutzung von Mitgliedern der hiesigen Ortskrankenkasse. Minderbemittelte genießen Vergünstigung.

Institut für Bestrahlungstherapie Lange Melle 5. Ärztl. Leitg.: Dr. med. Braun. Haltestelle Gasanstalt, Tel. 10.



**Persil**  
für  
**Wollwäsche!**  
Henkel's Bleich-Soda

**Optisches Institut J. Löwenstein**

Reichhaltiges Lager in Brillen, Pincenez, Schutz-, Schieß- und Autobrillen, Feldstechern, Kartennessern, Kompassen mit Radium, Thermometern und Barometern.

Anfertigung von Augengläsern nach ärztlicher Vorschrift, gewissenhafte und correcte Anmessung von Brillen, und Pincenez.

Lieferung von Krankenkassenbrillen. Fachmännische Bedienung. (2530)

Besteingerichtete Reparaturwerkstätte für Optik und Glaskleiserei mit Motorbetrieb.

**Färberei, chemische Waschanstalt**  
gegründet 1867

**J. Küchel**

Bad Homburg v. d. H., Louisenstr. 21, Telef. 331

Schöne Ausführung, schnelle Bedienung

Mässige Preise. (1157)

**Die Apfel-Milch-Kur** mit Dreger's Tannus-Apfelmilch. Hervorragend heilsam bei Nerven-schwäche und Bluter-mut. Prospekte und Anleitung durch die Verkaufsstellen. (2138)

**Heirat** (3079)

Geb. Frä. 40 Jahre alt, häuslich, wünscht mit alleinsteh. Lehrer zw. 50 bis 60 Jahr. zwecks Heirat bel. zu werden. Gest. Offerten unter F. N. D. 4546 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

**Gemüsepflanzen** (3077)

billig zu verkaufen. Ferdinandsplatz 14.

**Ankauf**

v. gebrauchten Möbeln, alten Zahngebißsen u. Gegenständen aller Art gegen sofortige Zahlung.

Karl Lagneau, Schulstraße 11. (1090)

**Freundliche Wohnung**

im Dachstod von 6 Zimmern, Küche und Kammer, extra elektr. Licht zum 1. Okt. zu vermieten. Preis monatl. 45 Mk. Saalburgstraße 57, Eingang Triftstraße. (289)

**Mirabellen** (3062)

gelb und hart zum Versandt geeignet.

kaufe jedes Quantum

**F. Fuchs,** Hoflieferant.

Ab 1. Oktober zu vermieten:

**Schöne 3 Zimmerwohnung** und Balkon, Küche und allem Zubehör, elektr. Licht und Gas.

Wilh. Reinhard jun. 2997) Louisenstraße 94.

Schöne

**3 Zimmerwohnung** im Vorderhaus sofort zu vermieten 2612a) Thomaststraße 8.

**Obergasse 11**

Erstgesch. schöne 3 Zimmerwohnung, erster Stock schöne 5 bis 6 Zimmerwohnung mit Zubehör billigst ab 1. Okt. zu verm.

**Tropfblaus**

mit Brot vernichtet radikal Goldgeist W.-Z. 75 198 Farb- u. ge-uchlos. Reinigt d. Kopf-haut von Schuppen u. Schinzen, befördert den Haarwuchs, verhilft Haarausfall u. Zunge neuer Parasiten. Wichtig für Schindler-Taus u. Amerikaner. Recht nur in Kart. A.M. 1. a. 0.50. Niemals offen ausgeg. In Apoth. u. Drog. Nachahmung, weise man ausrech.

Erhältlich bei: **Otto Voltz.**

**Wohnung**

von 4 Zimmern mit sämtlichem Zubehör, elektr. Licht sofort zu vermieten 2551a Kaiser Friedrich Promenade 11',

Schöne große

**3 Zimmerwohnung** und Zubehör, neuzeitlich eingerichtet, ohne Mansarde, oberhalb des Kurhauses an ruhige Leute zu M 460 pro Jahr zu vermieten. Off. an die Geschäftsst. ds. Bl. u. S. 3073a

**Zu vermieten:**

**3 möblierte Zimmer** mit Küche im 1. Stock od. 2-3möbl. Zimmer parterre, mit Küche, Bad, Gas und elektr. Licht und allem Zubehör. (2316a) Ferdinandsplatz 14.

# Wohnungs-Anzeiger.

## Villa

(Gemarkung Gonzenheim) 2 Min von der elektr. Haltestelle; 8 Zimmer, Bad, Gas, elektr. Licht und reichliches Zubehör mit Vor- u. Hintergarten auf 1. Oktober zu vermieten ev. zu verkaufen. [2643a] Näheres **J. Fuld**, Senjal.

## Gymnasiumstraße 14

herrschastliche 6 Zimmerwohnung part od. 2. St. auf 1. Okt. ev. früher zu vermieten. 2063a Näheres **J. Fuld**, Senjal und im Hause selbst 2. Stod.

## Moderne

## 6 Zimmerwohnung

nebst Gartenanteil in meiner Villa Frankfurterlandstraße 80 zum 1. Okt. zu vermieten. Näheres (2725a) **Chr. Lang**, Maurermeister und Bauunternehmer.

## Schöne

## 5 Zimmerwohnung

mit allem Zubehör preiswert an ruhige Leute zu vermieten. 1915a] **Louisenstraße 43.**

## 5 Zimmerwohnung

in ersten Stod mit 2 Balkon, Bad, Gas und elektr. Licht. 2 Mansarden 1 Keller per sofort zu vermieten. 2371a] **Louisenstraße 101.**

## 2 herrschastliche

## 5 Zimmerwohnungen

im 1. oder 2. Stod mit Gas, elektr. Licht, Bad und allem Zubehör zum 1. Oktober zu vermieten. 2687a **Schwedenpfad 4-6.**

## Schöne

## 4 Zimmerwohnung

mit Balkon nebst Küche 2 Mansarden, 2 Keller, Gas II. Stod zum 1. Oktober 1915 zu vermieten. Preis 700 M. [2533a] **Elisabethenstr. 52.**

## Kaiser Friedrich-Promenade 19

4 Zimmerwohnung im 1. und 2. Stod mit Balkon und sämtlichem Zubehör zu vermieten. (2104a)

## 4 u. 3 Zimmerwohnungen

der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Gartenanteil sofort zu vermieten. Zu erfragen bei [2182a] **G. Schab**, Lange Meile 12.

## 4 Zimmerwohnung

im 3. Stod nebst allem Zubehör zum 1. Oktober zu vermieten. (2353a] **Landgrafenstraße 38.** Näheres Löwengasse 5 part.

## 2 mal 4 Zimmerwohnung

Erdbeschuß und 1. Stod mit Bad, Gas und allem Zubehör, sofort, ev. 1. Okt. zu vermieten, kann auch zusammen abgegeben werden. Näheres 2325a] **Louisenstraße 127 II. St.**

## 4 Zimmerwohnung

mit Zubehör im 2. Stod auf 1. Oktober ev. früher zu vermieten. 2496a] **Obergasse 14.**

## Kirdorferstraße 13

Herrschastl. 4 Zimmerwohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet nebst Küche, Bad, Kleiderraum, Gas, elektr. Licht, 2 Kellern und Mansarde zum 1. Oktober 1915 zu vermieten. Ev. Anteil Garten. 2500a] Näheres daselbst, Erdgeschöß.

## Im 1. Stod

## eine 4 Zimmerwohnung

mit allem Zubehör zum 1. Oktober zu vermieten. (2567a] **J. Lang**, Höhestraße 32.

## Zu vermieten oder zu verkaufen:

Neuerbautes Haus, in gesunder ruhiger Lage, Bachstraße Nr. 22 bestehend aus Parterre und 1. Stod enthaltend je 3 Zimmer, Küche, Bad und allen Zubehör. Auch können die betr. Mansarden abgegeben werden. (2630a] Näh. Kirdorfer Landst. 84.

## 4 Zimmerwohnung

zu vermieten für 460 Mark per 1. Oktober oder später. 3054a **H. Kern**, Hcingasse 14.

## 3 Zimmerwohnung

bis 1. Okt. ev. auch früher zu vermieten **Mühlberg 3,** Wäscherei Sahm. 2474a

## 3 Zimmerwohnung

im Hinterbau (Aussicht nach der Straße) zum 1. Oktob. zu vermieten. 2611a **Thomasstraße 6.**

## Eine schöne

## 3 oder 2 Zimmerwohnung

mit Zubehör evtl. auch Gartenanteil preiswert zu vermieten. (1951a] **Obereischbach**, Hauptstraße 76 neben Oberförsterei.

## Eine (2880a)

## 3 Zimmerwohnung

mit allem Zubehör im 1. Stod des Hauses **Lechfeldstraße 5** zum 1. Oktober zu vermieten. Näh. daselbst Hauseingang links.

## 2 Zimmerwohnung

nebst Küche, Gas, Wasser und allem Zubehör sofort zu vermieten. 2746a **Dorotheenstraße 21/23.**

## 3 Zimmerwohnung

im 1. Stod an ruhige Leute zum 1. Oktober evtl. früher zu vermieten. 2178a] **Louisenstraße 107.**

## Schöne

## 3 Zimmerwohnung

mit Küche, Mansarde und Keller im 2. Stod des Vorderhauses **Louisenstraße Nr. 18** zu vermieten. Zu erfragen bei: **M. Herz**, **Louisenstraße 57, Laden.** 1917a

## Eine 2-3 Zimmerwohn.

Gas, Wasser u. allem Zubehör sofort oder später zu vermieten. (2267a] **Obergasse 4.**

## Eine 2 u. 3 Zimmerwohnung

der Neuzeit entsprechend im Seitenbau meines Hauses per sofort zu vermieten. 1925a] **Gluckensteinweg 8.**

## 3 Zimmerwohnung

mit oder ohne Wäschereibetrieb ev. auch mit Werkstatt fürs Jahr 400 M auf 1. Oktober zu vermieten. 2777a] Näheres **J. Fuld.**

## Oberurselerstraße 7

Schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche, Wasser und elektr. Licht zum 1. August zu vermieten. Näheres 2710a] **Baugeschäft Vorig.**

## Zum 1. Oktober 2705a

schöne 3 Zimmerwohnung nebst geräumiger Mansarde und Gartenanteil zu vermieten. Gute, freie Lage. Nahe Haltestelle Gonzenheim. **Gonzenheim, Höhenstr. 8.**

## Schöne 2871a

## 3 Zimmerwohnung

alles mit Linoleum belegt in gesunder, freier Lage ist mit allem Zubehör, sowie eine oder mehrere Mansarden preiswert zu vermieten. **G. Corvinus**, Saalburgstr. 4.

## Schöne 4 Zimmerwohnung

mit Bad, Balkon und Loggia zu vermieten. (3014a] Zu erfragen **Louisenstraße 132 b im Laden.**

## Louisenstraße 38, 2. St.

ist eine große neuhergerichtete 3 ev. 4 Zimmerwohnung mit Badeeinrichtung Gas und elektr. Licht sofort oder später unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näheres daselbst 1. Stod (2479a]

## Haingasse 15

ist eine 2-3 Zimmerwohnung mit Zubehör im Seitenbau zu vermieten. 1839a]

## 3 Zimmerwohnung

Balkon, Speisekammer und sämtlichen Zubehör zum 1. Oktober zu vermieten 2501a] **Saalburgstr. 53.**

## Erster Stod

Schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. **Homburg-Kirdorf** 3038a **Landstraße 26.** Zu erfragen im Hinterhaus.

## Gartenhaus

**Ferdinandstraße 3**, enthaltend 4 Zimmer, 4 Mansarden, Küche, Keller, Wäschküche **sofort zu vermieten.** Zu erfragen (3045a] **G. Walther**, **Augusta-Allee 2, II.**

## Schöne

## 3 Zimmerwohnung

in bester Kurlage (Preis 500 M.) an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres (241a] **J. Fuld**, Senjal.

## 1. St. Heuchelheimerstr. 14

moderne 3 Zimmerwohnung, Küche, Bad, Fremdenzimmer, Mansarde und Gartenanteil per 1. Okt. an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen daselbst und 2391a] **Dietzheimstr. 24.**

## Eine schöne

## 3 Zimmerwohnung

mit Küche, Mansarde und allem Zubehör auch elektrisch Licht sofort zu vermieten. 2678a] **Dornholzhausen,** **Sonnenbadstraße 2.**

## Schöne

## 3 Zimmerwohnung

mit Mansarde u. allem Zubehör im Seitenbau an ruhige Familie zu vermieten. (2042a] **Louisenstr. 43.**

## Schöne

## 3 Zimmerwohnung

in bester Kurlage (Preis 500 M.) an ruhige Leute auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres 2541a] **J. Fuld**, Senjal.

## Eine schöne

## Dreizimmerwohnung

im zweiten Stod vom 1. Oktober ab zu vermieten (2667a] **Gluckensteinweg 16.** Zu erfragen parterre.

## Schöne

## 3 Zimmerwohnung

mit Zubehör in ruh. Lage, monatlich 24 Mark, auf sofort zu verm. Näheres **J. Fuld**, Senjal (2062a]

## 3 Zimmerwohnung

mit abgeschlossenem Vorplatz, Gas, Wasser u. allem Zubehör per 1. Okt. 1915 zu vermieten. 2444a] **Louis Sadler**, Höhestraße 44.

## Schöne

## 4 Zimmerwohnung

in einer meiner Villen mit Bad, Gas u. elektrisch Licht per 1. Okt. zu vermieten. (2565a] **Baugeschäft Vorig,** **Kirdorferstraße 10.**

## Kleine

## 2 Zimmerwohnung

parterre zu vermieten. 29.6a] **Wallstraße 33.**

## Eine schöne 2742a

## 2 Zimmerwohnung

mit 2 Balkons von Garten umgeben und freiem Ausblick nach dem Taunus sofort evtl. auch später zu vermieten. Höhestraße 33, I. St.

## 2 Zimmerwohnung

mit Mansarde u. Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 2298a] **Karl Lepper**, Hofmaler.

## Gut möbliertes

## Herrn- u. Schlafzimmer

evtl. auch Schlafzimmer allein zu vermieten. 2848a] **Höhestraße 44, I.**

## 2 Zimmer mit Küche

und 1 Zimmer mit Küche nebst allem entp. rechnenden Zubehör zu vermieten. 2031a] **Obergasse 18.**

## 2 Zimmerwohnung

an ruhige Leute zu vermieten. **Gonzenheim,** **Brüdenstraße Nr. 11.** 2419a

## Eine

## 2 Zimmerwohnung

mit Gas und allem Zubehör sofort u vermieten. (2801a] **Elisabethenstraße 2.**

## 2 Zimmerwohnung

mit Küche und allem Zubehör im Hause **Wallstr. 27-29** zu vermieten. (2866a] Näheres **Höhestraße 15.**

## Kleine 2 Zimmerwohnung

mit elektrisch Licht und allem Zubehör an saubere Leute zu vermieten. 2334a] **Wallstraße 22.**

## Mansarden-Wohnung

2 Zimmer, Küche, Gas, Wasser und Zubehör an ruhige, anständige, kleine Familie zu vermieten. 2229a] **Louisenstraße 24.**

## Schöne Wohnung

im Seitenbau zu vermieten. 2369a] **Drangeriegasse 2.**

## Eine Mansardenwohnung

2 Zimmer mit Zubehör an kinderlose Familie zu vermieten. 1882a] **Carl Lepper**, Hofmaler

## Möbl. Wohnung m. Küche

von 3-4 Zimmern, Bad und elektr. Licht, sowie einzelne Zimmer zu vermieten. 2337a] **Ferdinandplatz 8.**

## Schöne

## Mansardenwohnung

3-4 Zimmer bis 1. August zu vermieten. (2616a] **Saalburgstraße 56.**

## Kaiser Friedrich-Prom. 12

Wohnung 1. Stod (nahe der Kaserne) sofort zu vermieten. Näh. 2961a] **Hotel Metropole**

## Schöne

## Parterre-Wohnung

in der Ferdinandstraße 4 bis 5 Zimmer mit Zubehör ist aufs Jahr zu vermieten. Zu erfragen in der Geschäftsstelle ds. Blattes u. 2726a]

## Kleine Wohnung

zu vermieten bei **E. Wagner**, 2636a] **Kasernenstraße 1.**

## Eine Wohnung

per 1. Oktober zu vermieten. 2520a] **Höhestraße 13.**

## Eine schöne Wohnung

zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Veranda, Küche u. sowie Mitbenutzung des Gartens. Zu erfragen 2962a] **Höhestraße 16 p.**

## Landgrafenstraße 36

3. Stod eine 4 evtl. 5 Zimmerwohnung zu vermieten. (3024a] Näheres daselbst parterre.

## 2 Zimmerwohnung

im 1. Stod mit Zubehör, Wasser, Gas und Sietenschluß preiswert zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod 2458a] **Schmidgasse 5.**

## 2 Zimmerwohnung

mit Küche und allem Zubehör ab sofort zu vermieten. 2146a] Näheres **Mühlberg Nr. 23.**

## Hochparterre

4 Zimmer, Elektr. Licht, Gas sofort billig zu vermieten. (2964a] **Höhenstraße 9.**

## Elisabethenstraße 32

sind gute und einfach möblierte Zimmer zu vermieten. (2376a]

## Möbl. Mansarde

mit 2 Betten zu vermieten. 2197a] **Am Mühlberg 23.**

## Der Seitenbau

**Louisenstraße 117**, ist am 1. September oder später wegzugs halber anderweitig zu vermieten. (2939a] **Gas und Wasser vorhanden.** Näheres **Louisenstraße 117 II.**

## Prima Exister

Haus mit gutgehender gerei krankheits halber günstigen Bedingungen zu durch **J. Fuld**, Senjal.

## Gut möbl. Wohnu

u. 1 Doppelschlafzimmer Küche, freier Lage nächst dem Feinweg zu vermieten. an die Geschäftsstelle dieses unter D. 2319a.

## 2 Wohnungen

eine Wohnung (1 Zimmer zu 120 M.) eine Wohnung (1 mit Küche) im Hinterbau vermieten. Kirdorferstr. 43.

## Herrschastliche

## Wohnung

6 Zimmer mit Küche, allem Zubehör im 2. St. 1. Oktober oder früher vermieten.

## Kaiser-Friedr. Prom

Vom 1. Oktober ab ist die Wohnung meines Hauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, etc. mit 425 M. zu vermieten. Bad, elektr. Licht u. Gas vorhanden. Näheres (2398a] **A. Schick**, Hofmaler erster Stod.

## Schöne

## Mansardenwohnung

2 Zimmer, Küche, Kammer, behör an ruhige Leute zu vermieten. **Louisenstraße**

## Wohnung

3 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. **Kasernenstraße**

## 1 Zimmer mit

zu vermieten. **Kindische Stiftstraße**

## Möbliertes Zimmer

zu vermieten **Löwengasse**

## Ein Zimmer mit

per sofort zu vermieten. **Dorotheenstraße**

## Mod. Laden

in erster Geschäftslage, 2 oder 4 Zimmerwohnung zu vermieten. Zu erfragen Geschäftsst. d. Bl. unter

## Laden

zu vermieten **Louisenstraße**

## 2 Zimmer und

zu vermieten. **Mußbachstraße**

## 2 möblierte Zimmer

1 Stod zu vermieten. **Dorotheenstraße**

## Riffeleffstraße

Möbl. Villa, 18 Räume, ganz oder stückweise für die sofort zu vermieten durch **J. Fuld**, Senjal, **Louisenstraße**

## Möbl. Zimmer

mit oder ohne Pension zu Herrn zu vermieten. in der Geschäftsstelle dieses unter 2460a]

## 3 Zimmer

und eine Mansardenwohnung im Vorderhaus zu vermieten. 2638a] **Louisenstraße**

## Schön möbl.

Wohn- u. Schlafzimmer (auch einzeln) zu verm. **Kirdorferstr.**

## Kaiser Friedr. Prom

Villa, 8 Zimmer mit Licht, Bad und sonstigen in der Hinterbau, kleineren sofort zu vermieten. Näheres **J. Fuld**

schweizer 50, dem Verein zur Förderung der Kurinteressen 200, dem Homburger Turnverein 150, dem Katholischen Arbeiterverein zu Homburg-Rindorf für die Unterstützungskasse 30, dem Katholischen Gesellenverein zu Homburg-Rindorf für die Zeichenschule 50, dem Verein der Freundinnen junger Mädchen 600, dem hiesigen Turnverein Vorwärts 50, der Homburger Krieger-Sanitätskolonne 200. (Schluß folgt.)

\* Neues Theater Frankfurt a. M. Spielplan vom 16. August bis 22. August Montag, 16. 8 Uhr. „Der lachende Ehemann.“ Dienstag, 17. 8 Uhr. „Der Regimentspapa.“ Mittwoch, 18. 8 Uhr. „Der Regimentspapa.“ Donnerstag, 19. 8 Uhr. „Der Regimentspapa.“ Freitag, 20. 8 Uhr. „Rund um die Liebe.“ Samstag, 21. 8 Uhr. „Der Regimentspapa.“ Sonntag, 22. Nachmittags halb 4 Uhr. „Das Glücksmädel.“ Abends 8 Uhr. „Der Regimentspapa.“

Die Direktion des „Neuen Theaters“ ladet zum Abonnement für die fünfte Spielzeit 1915/16 (Beginn 1. Septbr.) ein. Es gelangt eine große Reihe Stücke während der kommenden Spielzeit zum ersten Mal in Frankfurt zur Aufführung. Gastspiele von Künstlern von Ruf hat sich die Direktion gesichert. Das Abonnement ist unpersonlich und umfaßt 19 Vorstellungen, die Spieldauer ist 9 Monate. Abonnementstage sind Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag. Jedes Stück erscheint nur einmal im Abonnement. Der Abonnementspreis ist in drei Raten zahlbar. Näheres darüber, wie jede Auskunft durch die Direktion.

Briefkasten der Schriftleitung.

Herr B. Hier. In unserem Artikel „Sie stehen wie die Elstern“ in No. 186 wiesen wir bereits darauf hin, daß frech gestohlen wird. Wir raten Ihnen, wie allen Gartenbesitzern, mit einem handfesten Mann aufzupassen und den Dieb, wenn er sich erwischt läßt, tüchtig durchzublenken. Das hilft.

Borausichtliche Witterung: Sonntag, den 15. August. Abnahme der Bewölkung, trocken, wärmer, nordwestliche Winde.

Wir halten durch!

Herr Georg Lausberg hat auf sein letztes Gedicht im „Tannushoten“ viele anerkennende Zuschriften erhalten, aus denen der feste Wille hervorgeht „durchzuhalten“. Auch aus dem Feld traf ein Anerkennungs schreiben ein, das nachfolgende Gedicht, das wir gern veröffentlichen.

Frankreich, 7. August 1915. Sehr geehrter Herr Lausberg!

„Wir halten durch und werden es vollbringen!“ Ihr schöner Spruch, der was uns kund Die Heimat ließ ihn uns erklingen, Dram sei ihr Dank zu dieser Stand! Zusammen zogen wir hinaus Und haben manchen Sturm erlebt, Manchmal gab's einen harten Strauß, Doch niemals haben wir gebebt. So wollen wir denn weiter streiten, Ihr Wort soll unser Wahlpruch sein Gott wird weiter bei uns bleiben Mit seiner Hilf, keh'n wir auch heim Hochachtungsvoll!

Die Homburger der 11. Komp. J. R. 117.

Willy Idstein, Gefr. d. R. Inhaber der hess. Tapferkeitsmedaille. Fritz Reinemer, Unteroffiz. d. R. Inhaber des eisernen Kreuzes. Moys Schädel, Gefr. d. R. Inhaber der hess. Tapferkeitsmedaille. Karl Wehrheim, Gefr. d. R.

Aus der Nachbarschaft.

Uffingen, 13. August. Der Königl. Kreissekretär Herr Rechnungsrat W. Strieder ist heute Nacht nach kurzem, schwerem Leiden entschlafen. Seit dem 1. April 1886 war der Verstorbene im Kreis Uffingen tätig.

Oberrod, 13. August. Von einem interessanten Funde berichtet der Musketier Anton Espanian beim Infanterie-Regiment 81. Er entdeckte nämlich mit einem Kameraden aus Rabenscheid beim Auswerfen von Schützengräben 260 Fr. in Gold und Papiergeld, englisches, belgisches und japanisches. Zusammen hatte der Fund einen Wert von 30 000 Fr. Hoffentlich wird den beiden biederen Schatzgräbern, die das Geld sofort bei der Kompanie abliefern, auch ein kleiner Lohn ausgehändigt werden.

F. C. Wiesbaden, 13. August. Russische Kufhände“ trugen dem 18. Jahre alten Dienstmädchen Luise Idstein aus Rudesheim von der Strafkammer einen Tag Gefängnis ein. Die Jungfer ist nach ihrer eignen Aussage eine verliebte Natur und kam deshalb auch mit dem Befehl des Kommandeurs von Mainz in Konflikt. Nach Austausch von Kufhändchen trat sie am 18. und 19. Juni in Briefwechsel mit den Russen, denn kamen Briefe, die sie nicht erreichten, und umkehrt denn der aufsichtführende Unteroffizier fing sie ab. Erstamant las er unter anderem: Wenn wir auch Feinde sind und nicht mit einander verkehren dürfen, bin ich

Ihnen gut. Wenn wir uns auch nur selten treffen dürfen, wollen wir uns doch lieben. Unterschrift: „Ein deutsches Mädchen das Ihnen gut ist.“ Jedenfalls ist sie gut für ihr Alter und kann, wenn der eine Tag Gefängnis nicht die erhoffte Wirkung hat, noch besser werden.

Darmstadt, 14. August. 11. Im Berkacher Walde stürzte aus großer Höhe ein Flugzeug ab. Der Führer, Leutnant von Wedell erlitt so schwere äußere und innere Verletzungen, daß er nach kurzer Zeit im Kreiskrankenhause zu Groß-Oerau verstarb.

Veranstaltungen der Kurverwaltung.

Programm für die Woche vom 18. bis 21. August. Täglich Morgenmusik an den Quellen, von 7 1/2-8 1/2 Uhr.

Sonntag: Konzerte der Kurlapelle von 4-5 1/2 und 8-10 Uhr. Abends unter Mitwirkung der Frankfurter Sängervereinigung. Leuchfontäne. Scheinwerfer. Von 4 1/2-6 1/2 Uhr nachmittags und 8-10 abends Lichtspielvorführungen.

Montag: Konzerte der Kurlapelle von 4-5 1/2 und 8-10 Uhr.

Dienstag: Konzerte der Kurlapelle von 4-5 1/2 und 8-10 Uhr.

Mittwoch: Nachmittags von 4-6 Uhr und von 8-10 Uhr: Große Wohlthätigkeitsveranstaltung zum Besten unserer Kriegsfürsorge. Doppelsonzert. Eintritt 50 Pf.

Donnerstag: Konzerte der Kurlapelle von 4-5 1/2 und 8-10 Uhr. Von 4 1/2-6 1/2 Uhr nachmittags und 8-10 Uhr abends Lichtspielvorführungen.

Freitag: Konzert der Kurlapelle von 4-5 1/2 und 8-10 Uhr. Abends Leuchfontäne.

Sonntag: Konzerte der Kurlapelle von 4-5 1/2 und 8-10 Uhr. Im Kurhaustheater abends 8 Uhr. „Moral.“ Komödie in 3 Akten von Ludw. Thoma.

Kurhaus Bad Homburg.

Sonntag, 15. August. Morgens 1/8 Uhr an den Quellen.

Leitung: Herr Kapellmeister Brückner.

- 1. Choral: „Befehl du deine Wege.“ 2. Der Regiments-Kamerad. Marsch Lehnhardt. 3. Ouv. Nordische Sennfahrt Gade. 4. Berliner Frauen. Walzer Einödschofer. 5. Melodie Rubinstein. 6. Fantasia aus der Oper „Carmen“ Bizet. Nachmittags 4 Uhr:

Leitung: Herr I. Schulz, Kapellmeister.

- 1. Ernst August-Marsch Blankenburg. 2. Wiener Jubel-Ouverture Suppé. 3. Ständchen Schubert. 4. Telefunken. Potpourri Morena. 5. Wiener Bürger. Walzer Ziehrer. 6. Walthers Preislied aus der Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ Wagner. 7. Czardas aus der Op. „Der Geist des Wajewoden“ Grossmann. Abends 8 Uhr.

Konzert des Kurorchesters und Vorträge der Frankfurter Sängervereinigung, Mitglied des deutschen Sängerbundes. Inhaberin der Kaisermedaille.

Leitung: Herr Bundesdirigent Philipp Fischer und Musikdirektor Karl Specht aus Frankfurt.

Mitwirkung: Herr Konzertsänger M. Hub.

- 1. Einzug der Gäste auf der Wartburg aus der Oper „Tannhäuser“ R. Wagner. 2. Ouverture z. Op. „Oberon“ C.M.v. Weber. 3. Chöre mit Orchesterbegleitung: a. Kriegerspruch. „Wir harren aus.“ Gedicht von R. Moritz. Comp für Männerchor und Orchester von C. Specht. b. „Die Ehre Gottes“ L.v.Beethoven 4. Männerchöre: a. „Gott grüsse dich“ F. Abt. b. „An das Vaterland“ C. Kreutzer. c. „Wie könnt ich dich vergessen?“ B. Türk. 5. Ungarische Rhapsodie Nr.2. Liszt. 6. Chor der Friedensboten aus der Oper „Rienzi“ R. Wagner. 7. Soli für Bariton mit Orchesterbegl. a. „Der sterbende Soldat.“ b. „Hindenburg der Held von Stahl und Eisen“ C.Specht. 8. Kriegererinnerungen, Potp.R. Thiele. 9. Männerchöre: a. „Das stille Tal“ M. Böhme. b. „Auf dem Posten“ C. Schanss. c. „Reiterlied 1914“ C. Specht. (Gedicht von Gerh. Hauptmann.)

Abends: Leuchfontäne Scheinwerfer.

Im Kurhaustheater.

Von 4 1/2-6 1/2 Uhr Nachmittags und 8-10 Uhr Abends Lichtspielvorführungen.

Montag, den 16. August.

Morgens 1/8 Uhr an den Quellen.

Leitung: Herr Konzertmeister C. Wünsche.

- 1. Choral: „Liebster Jesu wir sind hier.“ 2. Amazonen-Marsch Blon. 3. Ouverture zu: „Die Verlobung bei der Laterne“ Offenbach.

- 4. Märchen aus schöner Zeit. Walzer Faust. 5. Allerseeelen. Lied Lassen. 6. Potpourri aus der Oper „Gasparone“ Millöcker.

Nachmittags 4 Uhr:

Leitung: Herr Kapellmeister Max Brückner.

- 1. Wenn der Kaiser ruft. Marsch Blankenburg. 2. Ouverture z. Op. „König von Yvetot“ Adam. 3. Sicilietta Blon. 4. Von Gluck bis Wagner. Potpourri Schreiner. 5. Künstlerleben. Walzer Strauss. 6. Gebet aus der Oper „Der Freischütz“ Weber. 7. Türkischer Marsch Mozart.

Bericht.

Würzburg, 13. August. Der Mörder seines Vaters, der 17jährige Fuhrknecht Gustav Spindler ist gestern zu zwei Jahren Gefängnis verurteilt worden. Spindler hatte im Mai während des Mittagessens seinen Vater, der der Mutter eine Salatschüssel an den Kopf geworfen und den Jungen selbst hart angefaßt hatte durch einen Revolver-schuß getötet. Der Verurteilte hatte sich selbst der Polizei gestellt.

Kirchliche Anzeigen.

Gottesdienst in der evang. Erlöserkirche. Am 11. Sonntag nach Trin., den 15. August. Vormittags 8 Uhr: Christenlehre für die Konfirmanden des Herrn Dekan Holzhausen. Vormittags 9 Uhr 40 Min.: Herr Pfarrer Wenzel. Luc. 18, 9-14. Vormittags 11 Uhr: Kindergottesdienst Herr Pfarrer Wenzel Vorbereitung im Pfarrhaus 1. Nachmittags 2 Uhr 10 Min.: Herr Dekan Holzhausen. Luc. 18, 9-14. Mittwoch, den 18. August abends 8 Uhr 30 Min.: Kirchl. Gemainschaft im Kirchensaal 3. Donnerstag, den 19. August. Abends 8 Uhr 10 Min.: Kriegsbekämpfende mit Feier des hl Abendmahls.

Gottesdienst in der evang. Gedächtniskirche.

Gedenktag der Kirch-Einweihung. Am 11. Sonntag nach Trin., den 15. August. Vormittags 9 Uhr 40 Min.: Herr Dekan Holzhausen. Mittwoch, den 18. August, abends 8 Uhr 30 Min. Kriegsbekämpfende.

Evangel. Jünglings- und Männerverein - Homburg.

Vereinstraum: Kirchensaal der Erlöserkirche. Sonntag, den 15. Aug., 8 Uhr abends: Vereinsabend. Uebersicht über die Kriegereignisse des ersten Jahres (Fortsetzung). Besuch aus dem Feld. Gebetsvereinigung. Dienstag 8 Uhr: Turnen. Mittwoch 8 Uhr: Frommter und Pfeifer. Freitag, 9 Uhr: Vesperstunden. Jeder junge Mann ist herzlich eingeladen.

Gottesdienst-Ordnung

der katholischen Pfarrei Mariä Himmelfahrt zu Bad Homburg.

Sonntag, den 15. Aug., (Mariä Himmelfahrt, Titularfest der Pfarrikirche) morgens 8 Uhr: Frühmesse, hl. Messe für Antonia Kern, geb. Rink; 8 Uhr: Kindergottesdienst mit Predigt (hl. Messe für Verstorbenen); 9 1/2 Uhr: Feterliches Hochamt mit Festpredigt; 11 1/2 Uhr: heil. Messe für Heinrich Wiegand; nachm. 2 Uhr: Vesper; 3 1/2 Uhr: feierliche Aufnahme in die Marian. Jungfrauen-Kongregation; abends 8 Uhr: sakramentalische Bruderschaftsabendacht.

Montag, den 16. Aug., morgens 6 1/2 Uhr: heil. Messe nach Meinung; 7 Uhr: Schulgottesdienst (hl. Messe für Heinrich Danfelmann.)

Dienstag, den 17. Aug., morgens 6 1/2 Uhr: hl. Messe für Elisabeth Pflücker, geb. Eis.

Mittwoch, den 18. Aug., morgens 6 1/2 Uhr: hl. Messe für Elisabeth Gottwald, geb. Häfner; 7 Uhr: hl. Messe für Philipp Diehl und Elisabeth, geb. Bender.

Donnerstag, den 19. August, morgens 6 1/2 Uhr: hl. Messe nach Meinung; 7 Uhr: Schulgottesdienst (hl. Messe für einen gefallenen Krieger.)

Freitag, den 20. August, morgens 6 1/2 Uhr: gestiftete hl. Messe für Heinrich Schulte; 7 Uhr: hl. Messe für Robert Jaedel.

Sonntag, den 21. August, morgens 6 1/2 Uhr: heil. Messe für Elisabeth Diehl; 7 Uhr: heil. Messe für Geheimen Rat Heinrich von Langen.

Jeden Abend 8 Uhr: Kriegsabendacht. Die Kollekte am Sonntag, den 15. August ist für den hl. Vater bestimmt.

Sonntag, den 15. August, abends nach der Andacht: Versammlung des Jünglingsvereins. Montagabend 9 Uhr: Versammlung des Gesellenvereins.

Gottesdienst-Ordnung

der kathol. Pfarrei St. Johannes der Täufer Bad Homburg Rindorf.

Fest Mariä Himmelfahrt.

Sonntag 7 Uhr: Frühmesse, 9 Uhr Form.: Hochamt mit Predigt, 1/2 Uhr nachm. Andacht.

Werktags: 6 Uhr Schulgottesdienst 7 Uhr: hl. Messe. Samstags in der Kapelle des Schwefelsteinhauses.

Jeden Tag abends 8 Uhr: Kriegsabendacht

Christliche Versammlung.

Elisabethenstr. 19a, I. Jed. Sonntag Vorm. 11-12 Uhr für Kinder; jed. Sonntag Abend von 8 1/2-9 1/2 Uhr öffentl. Vortrag, jeden Donnerstag abend 8 1/2 Uhr Bibel- und Gebetsstunde.

Trusifreie Zigaretten

Perlen Feldherren Deutsche 3-8 Pf 5 Pf 3 Pf

Laferme älteste deutsche Zigarettenfabrik

Der heutige Tagesbericht war bis zum Schluß des Blattes noch nicht eingetroffen.

### Städtischer Weißkrautverkauf.

Der Verkauf von Weißkraut  
25 Pfd. zu M 1.50  
und Kartoffeln 25 Pfd. zu M 2  
findet **Dienstag, den 16. ds. Mts.** nachmittags von 2—6 Uhr  
im Lageraum der Aula, Neue Mauerstraße statt. Der Verkauf erfolgt  
an jedermann gegen Barzahlung. Kleinere Mengen werden nicht abgegeben.  
Bad Homburg v. d. H., den 13. August 1915. (3081)

Der Magistrat.

### Stadtwage betreffend.

Wegen einer vorzunehmenden Reparatur bleibt die Stadtwage  
auf 2 Tage, am 16. und 17. August ds. Js. geschlossen.  
Bad Homburg v. d. H., den 13. August 1915.  
3082) Der Magistrat H. Feigen

### Milchuntersuchung

von 12 Proben hat am 11. August cr. stattgefunden und folgendes Er-  
gebnis gezeigt.

a) Vollmilch, runde Kannen.		
Nr. 1	Karl Wächtershäuser IV. Obereschbach	2,1%
Nr. 3	Ludwig Himmelreich	3,5%
Nr. 4	Gustav Bödel	4,0%
Nr. 5	Wilhelm Wolf	3,0%
Nr. 6	Rudolf Brennemann Obererlenbach	3,0%
Nr. 7	Philipp Wächtershäuser II. Obereschbach	4,5%
Nr. 8	Wilhelm Brüberle	3,8%
Nr. 9	Karl Fritzel II. Ww.	4,5%
Nr. 10	Wilhelm Ferdinand Fritzel	3,2%
Nr. 11	Heinrich Kling Gonzenheim	4,2%
Nr. 12	Wilhelm Klein	2,5%

b) Magermilch, viereckige Kannen.		
Nr. 2	Philipp Himmelreich Obereschbach	2,1%

Nach der Homburger Milchverkehrsordnung muß der Fettgehalt einer  
Vollmilch mindestens 3% betragen, andernfalls die Milch als Magermilch  
angesehen wird. Daß der Fettgehalt einer Vollmilch von 3% erreicht  
werden kann, zeigen die oben mit einem Sternchen versehenen Biffern.

Bad Homburg v. d. H., den 13. August 1915.

Polizei-Verwaltung.

## Kurhaus Bad Homburg.

Mittwoch, den 18. August.

nachmittags von 4—6 Uhr und abends von 8—10 Uhr

### Grosse Wohltätigkeits-Veranstaltung

zum Besten unserer Kriegsfürsorge

Kurkapelle — Feuerwehkapelle

Verschiedene Unterhaltungen

Vorträge erster Künstler

Abends grosse Illumination des Kurgartens,

Leuchtfantäne.

Eintritt 50 Pfg.

### Kurhaustheater Bad Homburg.

Lichtspiel-Vorführungen.

Spielplan für Sonntag, den 15. August 1915 (3078)

von 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Nachmittags

Blütenpracht Naturaufnahme Deutschlands Heer u. Flotte u.  
die Heere der feindlichen Mächte 2 Akte

(Auf vielseitigen Wunsch)

Kriegsberichte

Einlage

Abends von 8—10 Uhr

Der andere Student von Prag Eine Parodie Dunkle Gewalten  
Drama 3 Akte Drei Hagestolze Humor Brot Drama 2 Akte.

Änderungen vorbehalten. Klavierbegleitung.

Von 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr haben auch Kinder Zutritt. Preise der Plätze:

I. Rangloge M. 1.50 Parkettloge M. 1.— Sperrsitze M. 0.50 Wirt-  
tär und Kinder halbe Preise.

### Gardwald-Restaurant.

Morgen, Sonntag 15. August,

### Große Kino-Vorführungen

nachmittags 4 und abends 8 Uhr.

Fesselnde Dramas,

Kriegsbilder vom östl. u. westl. Kriegsschauplatz.

Natur-Aufnahmen in bunter Reihenfolge etc.

Zu zahlreichem Besuche ladet höflich ein

G. Scheller.

2410)

### Glück's Lichtspiele :: Bad Homburg-Kirdorf

„ Kirdorferstrasse 40. „

Morgen Sonntag nachmittags 4 u. abends 8 Uhr

Grosses Schlagerprogramm

### Die Schmuggler von Beloigne

Wildwestdrama und

### Das Geheimnis vom grünen Park

Ein grosses Detectiv-Drama.

Soldaten haben mittags u. abends halbe Preise.

Für Erfrischungen wie Eis, Limonade, u. dergl. ist bestens gesorgt. (3083)

Verantwortlich für die Schriftleitung: Friedrich Nachmann; für den Anzeigentell: Heinrich Schuot; Druck und Verlag Schuot's Buchdruckerei Bad Homburg v. d. H.

## Kunstgewerbeschule Frankfurt a. M.

Beginn des Wintersemesters 13. September  
Meldung u. Auskunft beim Direktor Prof. Luthmer  
Neue Mainzerstrasse 7

### H. Kleindienst

Immobilien-Büro

befindet sich jetzt (3076)

Landgrafenstrasse 12

Telefon Nr. 782.

Ein fast  
neues Herren Rad  
mit Torpedo-Freilauf wegen Ein-  
berufung billig zu verkaufen Näheres  
Geschäftsstelle unter 3085.

Ein ein Jahr alter

schöner Zwergpinscher,  
edle Rasse, preiswert zu ver-  
kaufen. Wo? sagt die Geschäfts-  
stelle ds. Bl. unter Nr. 3087.

Sofort gesucht

### anständiger Junge

als Sattlerlehrling od. jugend-  
licher Arbeiter. (3084)

J. H. Kofler, Sattlermeister  
Louisenstrasse 70.

### Perfekte Köchin

die Hausarbeit übernimmt, nach  
Berlin zum 1. oder 15. September  
gesucht. 3075

Näheres Haus Holler,  
Kaiser Friedrich-Promenade 67.

### Goldene Damenuhr

auf dem Wege Höbestraße-Castillo-  
straße, Ottilienstraße verloren ge-  
gangen. Abzugeben gegen Belohnung  
3090 Ottilienstraße 8.

### Mirabellen

abzugeben Adam Hert,  
3089) Urteilerstraße 4.

### Landvilla

modern, 10 räumig mit Gemüsegarten  
billig zu verkaufen od. zu vermieten.  
Gonzenheim, Kirchstr. 13 I. St.

### Kleine Wohnung

an ruhige Leute zu vermieten.  
2986a Mühlberg 8.

### 2 Zimmer,

Küche und Laden sofort zu ver-  
mieten Obergasse 3. 1836a

### Einfach und gut möbliertes Zimmer

zu vermieten. 2165a  
Höbestraße 11, III.

### 5 Zimmerwohnung

mit Bad, Gas und elektr. Licht,  
modern eingerichtet zu vermieten.  
2669) Ferdinands-Anlage 19 p.

### Nachlassversteigerung

Montag, den 16.  
1915, vorm. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr  
werden dahier im Hofe  
straße Nr. 9 zufolge  
folgende zu einem Nachlass  
gen Sachen öffentlich meist-  
gen Barzahlung versteigert:  
1 vollst. Bett, 2 Tische,  
1 Kleider-, 1 Geräte-  
schrank, 1 Kommode,  
schränken, 2 Holz-  
Bänken, Vorhänge, 4  
4 Bettüberdecken, die  
Kissenbezüge, 4 Tisch-  
Handtücher, verschiedene  
kleider, Leibwäsche, Schu-  
zen, Strümpfe, Haus-  
geräte, Porzellan, Glas-  
andere mehr.

Versteigerung bestimmt  
Wagner, Gerichtsbau  
in Bad Homburg v. d. H.

### Mitesser

Bideln im Gesicht und  
beseitigt rasch u. zuverlässig  
Patent-Medizinal-Selbst  
à 60 Pfg., M. 1.— u.  
Nach jeder Wäsche mit  
Creme, Tube 50 u. 75  
Tausenden bestätigt.

### Nachhilfe

in allen Realsächern  
H. Thiele,  
Elisabethenstrasse 11

### 3 Zimmerwo

zu vermieten. Näheres  
Ferdinands-Anlage

### Stadt Bad Homburg v. d. Höhe.

### Marktbericht

für die Zeit vom 9. August bis 14. August 1915.

Gfd. Nr.	Waren-Bezeichnung.	Niedrigster Preis		Höchster Preis		Häufigster Preis	
		Mt.	Pfg.	Mt.	Pfg.	Mt.	Pfg.
A. Gemüse.							
1	Weißkraut	1 Stück	15	—	25	—	—
		1 kg.	07	—	07	—	—
2	Wirsing	1 Stück	15	—	25	—	—
		1 kg.	—	—	—	—	—
8	Rotkraut	1 Stück	20	—	40	—	—
		1 kg.	—	—	—	—	—
4	Blumenkohl	1 Stück	20	—	70	—	—
		1 kg.	—	—	—	—	—
5	Bohnen Busch	1	32	—	40	—	—
		5	—	—	50	—	—
6	Stangen	1	40	—	40	2	—
		5	—	—	70	—	—
7	Erbsen	1	—	—	—	—	—
		5	—	—	—	—	—
8	Rüben gelbe	1 Bbl.	—	—	—	—	—
		1 kg.	—	—	—	—	—
9	rote	1 Bbl.	—	—	—	—	—
		1 kg.	—	—	—	—	—
10	weiße	1 Bbl.	—	—	—	—	—
		1 kg.	—	—	—	—	—
11	Kartotten	1 kg.	—	—	—	—	—
12	Spinat Winter	—	—	—	—	—	—
18	Spinat Sommer	1 Bbl.	—	08	—	12	—
14	Römischkohl	1 kg.	—	—	—	—	—
15	Rosenkohl	—	—	—	—	—	—
16	Krauskohl	—	—	—	—	—	—
17	Schwarzwurzeln	1 Stück	—	8	—	5	—
18	Kohlrabi oberird.	1 kg.	—	—	—	—	—
19	Kohlrabi unterird.	1 Bbl.	—	06	—	12	—
20	Zwiebeln	1 kg.	—	—	—	—	—
21	Gurken Rißbeet	1 Stück	—	08	—	20	—
22	feld	100 Stück	8	—	4	50	8
23	Einmachsalz	—	—	—	—	—	—
24	effig	—	—	—	—	—	—
25	Kopfsalat Pariser	1 Stück	—	—	—	—	—
26	Rißbeet	—	—	06	—	12	—
27	Freiland	—	—	—	—	—	—
28	Endivien	1 Port.	—	—	—	—	—
29	Feldsalat	1 Stück	—	—	—	—	—
30	Kartoffeln	50	—	—	—	—	—
B. Obst.							
31	Säpfrischen rote	1 kg.	—	—	—	—	—
	(schwarze)	—	—	—	—	—	—
32	Erdbeeren	—	—	—	—	—	—
33	Johannisbeeren	—	—	—	—	—	—
34	Stachelbeeren	—	—	—	—	—	—
35	Himbeeren	—	—	—	—	—	—
36	Brombeeren	—	—	—	—	—	—
37	Heidelbeeren	1/2 l.	—	60	—	1	—
38	Kirschen	1 kg.	—	80	—	1	—
39	Aprikosen	—	—	—	—	—	—
40	Pflirsche	—	—	—	—	—	—
41	Plausen	—	—	86	—	60	—
42	Mirabellen	—	—	80	—	40	—
43	Reineclauden	—	—	30	—	30	—
44	Zwetschen	—	—	20	—	60	—
45	Sommeräpfel	—	—	08	—	08	—
46	Winteräpfel	—	—	20	—	40	—
47	Frühbirnen	—	—	—	—	—	—
48	Winterbirnen	—	—	—	—	—	—
C. Sonstige Lebensmittel.							
1	Landbutter	1 kg.	8	40	—	60	—
2	Landbier frische	1 Stück	—	17	—	18	—
3	Eier	—	—	14	—	15	—

Marktlage: Markt gut befahren, Gemüsegut mittel, Obst gut, Gemüse  
rasch geräumt, Obst langamer Verkauf.